

Orientierungen; Gemeinderat

2015-1438

208 010.21 Organisation; Gemeindegebiet/Aussenbeziehungen; Verbände/Zusammenarbeiten interkommunale

P

Projekt Projekt Chasseral; Fusion ESAG und Energie Wasser Aarberg AG (EWA)

Nobs Stefan, Gemeindepräsident, FDP: Wie ihr den Medien entnehmen konntet, haben die beiden Firmen nach einem Jahr Fusionsabklärungen eine Transaktionsvereinbarung unterzeichnet. Eine Transaktionsvereinbarung bedeutet, dass sich die beiden Firmen verpflichten alles für eine erfolgreiche Fusion der beiden Firmen vorzukehren. Vorbehältlich der politischen Prozesse in den Eigentümergemeinden Lyss, Aarberg, Grossaffoltern und Worben. Der GR Lyss hat wie die anderen Exekutiven in mehreren Runden Stellung genommen zu verschiedenen Eckwerten für die geplante Firma.

Was erhoffen sich die beiden Firmen von der Fusion?

- Sicherstellen der Versorgung durch ein regionales Unternehmen
- Regionale Energieplanung proaktiv umsetzen
- Effizienz steigern, Skaleneffekte erzielen
- Bessere Organisation im Pikettdienst und der Krisenorganisation
- Redundanzen in den Rollen durch Verteilung auf mehrere Personen erzielen;
- Wachstum durch weitere Netze bzw. Gemeinden erzielen;
- Arbeitsplätze und Wertschöpfung in der Region Seeland sichern;
- Verhandlungsposition gegenüber Lieferanten stärken
- Neue Vorgaben von Seite Gesetzgeber umsetzen können
- Gemeinden als Aktionäre weiterhin Eigentümer ihrer Versorger im Seeland verbleiben



Der GR hat seinerseits zusammen mit einer Beratungsfirma und unter Einbezug der politischen Parteien in einem Workshop eine Evaluation der bisherigen Beteiligungsstrategie an einem Energieversorgungsbetrieb vorgenommen.

Dabei hat der GR festgestellt, dass die bisherige Beteiligung oder eine Beteiligung an einer neuen Firmen aus verschiedenen Gründen auch weiterhin Sinn macht und politisch getragen wird.

Als nächstes wird nun der politische Prozess vorbereitet, der bis spätestens in einem Jahr abgeschlossen sein soll. Die Fusion soll per 01.01.2025 vollzogen werden.

Dazu wird insbesondere eine politische Begleitgruppe mit den Gemeindepräsidien und den Verwaltungsratspräsidien eingesetzt.

Der Steuerungsausschuss aus Vertretern beider Firmen setzt seine Arbeit insbesondere auf strategischer und organisatorischer Ebene fort und leitet den ganzen Prozess.

Für die verschiedenen Themengebiete werden Arbeitsgruppen mit Mitarbeitenden beider Firmen gebildet.

Dies ein erstes kurzes Update. Ich werde euch im Sinne eines transparenten Prozesses an den nächsten Sitzungen laufend informieren, auch über den Fahrplan des politischen Prozesses.